

Festnahmen nach Randalen in Hongkong

Hongkong. Bei gewalttätigen Protesten in Hongkong sind am Wochenende mehr als 200 Menschen festgenommen worden. Wie die Behörden mitteilten, setzte die Polizei am Samstag Tränengas, Gummigeschosse, Pfefferspray und einen Wasserwerfer ein. Radikale Separatisten warfen Brandbomben, bauten Straßensperren und attackierten Geschäfte mit vermuteten Beziehungen zu Festlandchina. Auch das Gebäude der chinesischen Nachrichtenagentur *Xinhua* wurde angegriffen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/366055.festnahmen-nach-randalen-in-hongkong.html>